Volt-Fraktion
Kleine Kirchenstraße 11
26122 Oldenbrug

kontakt@volt-fraktion-oldenburg.de

Oldenburg, 15.112026

Beschlussantrag für die Sitzung des Verwaltungsausschusses am 30. November 2026

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

für die oben genannte Sitzung beantragt die Volt-Fraktion den Tagesordnungspunkt:

„Änderung der Geschäftsordnung – Verlängerung der Ladungsfrist für den Verwaltungsausschuss“

Beschlussvorschlag:

Der Verwaltungsausschuss empfiehlt dem Rat, § 24 Absatz 2 der Geschäftsordnung für den Rat, den Verwaltungsausschuss der Stadt Oldenburg wie folgt neu zu fassen:

(2) Die Ladungsfrist beträgt **eine Woche**. In dringenden Fällen kann sie auf sechs Stunden abgekürzt werden. Auf die Abkürzung ist in der Ladung ausdrücklich hinzuweisen. Ohne Einhaltung einer Frist kann geladen werden, wenn alle dem Rat angehörenden Mitglieder des Verwaltungsausschusses oder deren Stellvertreter/innen auf die Einhaltung einer Ladungsfrist verzichten. In den Fällen der Sätze 2 und 4 erfolgt die Ladung durch persönliche Mitteilung an die dem Rat angehörenden Mitglieder des Verwaltungsausschusses oder deren Stellvertreter/innen.

Begründung:

Die geltende Ladungsfrist von zwei Tagen lässt den Mitgliedern des Verwaltungsausschusses nur wenig Zeit, sich auf die Beratung vorzubereiten. Eine Frist von einer Woche ermöglicht eine sorgfältigere Prüfung der Tagesordnungspunkte und der Sitzungsunterlagen.

Für dringende Fälle bleibt eine Verkürzung der Ladungsfrist auf sechs Stunden möglich. Auch eine fristlose Ladung bleibt zulässig, wenn alle Mitglieder oder ihre Stellvertretungen darauf verzichten.

Mit freundlichen Grüßen

Daniel Schilling
Fraktionssprecher

Neele Dembski-Minssen
Fraktionssprecherin